

Was kann ein Smartphone?

Eure Aufgabe ist es, den anderen Kindern zu erklären, was man mit einem Smartphone alles machen kann.

1. Schritt: Informiert Euch selbst.

Mit einem Smartphone kann man sehr viele Dinge machen. Oft muss man dazu zusätzliche Programme installieren. Diese Programme nennt man ‚Apps‘. Schaut Euch ein kurzes Video an, um zu verstehen, was alles in einem Smartphone drinsteckt.



2. Schritt: Eure eigenen Smartphone-Aktivitäten.

Lest Euch diese Liste durch und macht ein Kreuz, bei den Dingen, die ihr selbst mit Eurem Smartphone macht.

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> telefonieren | <input type="checkbox"/> filmen |
| <input type="checkbox"/> Nachrichten schreiben | <input type="checkbox"/> einkaufen |
| <input type="checkbox"/> spielen | <input type="checkbox"/> Informationen suchen |
| <input type="checkbox"/> Videos ansehen | <input type="checkbox"/> mit einer Taschenlampe leuchten |
| <input type="checkbox"/> Bilder ansehen | <input type="checkbox"/> einen Wecker stellen |
| <input type="checkbox"/> Hörspiele oder Musik hören | <input type="checkbox"/> den Weg suchen |
| <input type="checkbox"/> fotografieren | <input type="checkbox"/> ein Buch lesen |

Fallen Euch noch mehr Sachen ein, die ihr mit Eurem Smartphone macht oder machen könntet? Welche Apps verwendet ihr am häufigsten?

3. Schritt: Berichtet den anderen Kindern, was ihr erfahren habt.

Hier ist Platz für Eure Stichpunkte:

Wie nutzt man ein Smartphone sicher?

Eure Aufgabe ist es, den anderen Kindern zu erklären, wie man ein Smartphone sicher nutzt.

1. Schritt: Informiert Euch selbst.

Wenn man beim Smartphone nicht aufpasst, dann kann man in eine Kostenfalle tappen. In diesem Video werden drei Kostenfallen beschrieben. Schaut Euch das Video an:



Bei der Auswahl von Apps ist meist erkennbar, ob sie Werbung oder In-App-Käufe enthält. Außerdem sieht man, ab welchem Alter die App freigegeben ist.



2. Schritt: Erfahrungen mit Euren eigenen Smartphones.

Überlegt Euch, ob ihr Eure eigenen Smartphones bisher sicher nutzt.

3. Schritt: Berichtet den anderen Kindern, was ihr gelernt habt.

Erklärt den anderen Kindern, was eine Kostenfalle ist und worauf man achten muss, um nicht in eine Kostenfalle zu tappen. Hier ist Platz für Eure Stichpunkte:

Welche Smartphone-Regeln sind wichtig?

Eure Aufgabe ist es, Euch wichtige Smartphone-Regeln zu überlegen und den anderen Kindern davon zu berichten.

1. Schritt: Beispiele lesen

Bei der Nutzung von Smartphones gibt es manchmal Streit oder Probleme. Lest Euch diese drei Beispiele durch:

1. Tom spielt ein Spiel auf seinem Smartphone. Sein Vater ruft ihn zum Abendessen. Tom will aber noch weiter spielen, weil das Spiel gerade so spannend ist. Deshalb kommt er nicht.

2. Lisa macht ein Foto von ihrer Klassenkameradin Sandra. Sandra findet, dass sie auf dem Bild sehr blöd aussieht und sagt zu Lisa, dass sie das Bild löschen soll. Lisa löscht das Bild aber nicht, sondern schickt es an andere Kinder in der Klasse.

3. Martin schreibt sich mit seinem Smartphone oft Nachrichten mit seinen Freunden. Plötzlich bekommt er eine Nachricht von einer unbekanntes Nummer: ‚Hi, ich habe für Dich ein richtig cooles Video im Internet gefunden. Hier ist der Link. Schau es Dir an. Es wird Dir gefallen!‘

2. Schritt: Eure eigenen Erfahrungen

Überlegt Euch, ob ihr schon einmal ähnliche oder andere blöde Dinge mit Eurem Smartphone erlebt habt und was ihr in diesen Situationen als Lösung vorschlagt.

3. Schritt: Berichtet den anderen Kindern

Welche Regeln zur Nutzung von Smartphones findet ihr gut? Überlegt Euch drei Regeln, die ihr wichtig findet, schreibt sie auf und berichtet den anderen Kindern davon.

Test: Wie gut kennst Du Dein Smartphone?

① Setze die Begriffe an der richtigen Stelle ein:

Akku Betriebssystem Display Kamera SIM-Karte

Mit der im Smartphone kann man Bilder und Videos machen.

Mit der verbindet sich das Smartphone im Mobilfunknetz. Darauf ist die Nummer gespeichert.

Über den erhält das Smartphone Energie.

Das ist der Bildschirm vom Smartphone.

Jedes Smartphone hat ein . Damit wird es gesteuert.

② Welches Betriebssystem hat Dein Smartphone?

Android

iOS

Windows Phone

③ Schreibe fünf Tätigkeiten auf, die Du mit Deinem Smartphone machen kannst.

④ Ordne zu

- die Zahl hinter diesen Buchstaben gibt an, ab welchem Alter eine App freigegeben ist.
 - gibt es oft in Apps. Damit sollte man vorsichtig sein, denn manchmal kann es passieren, dass man Geld bezahlen muss, wenn man darauf klickt.
 - ein Programm, das man auf dem Smartphone installieren kann.
 - zusätzliche Angebote und Produkte, die man in einer App kaufen kann.
- App ●
 - In-App-Käufe ●
 - USK ●
 - Werbung ●

⑤ Schreibe eine Smartphone-Regel auf, die Du wichtig findest, damit es keinen Streit bei der Nutzung gibt.

⑥ Was ist Deine Lieblings-App auf Deinem Smartphone?

**Dein Ergebnis:**